Vortrag Aarg. Frauenbund "Jugend und Suchtprobleme" v. 21.3.85

1. Demografische Veränderungen der Familie

- Weniger Kinder / Erwachsene
- Kleinere Familie
- Industriegesellschaft - 3-Zimmerwohnung, Mutter allein mit Kindern auf engem Raum, Gegensatz zu Bauernfamilie
- Starker emotioneller Druck = Ueberfokusierung auf Kinder

2. Einschränkende Faktoren in Gesellschaft

- Kein Freiraum für Kinder in heutiger Gesellschaft, kein Lebensraum
- alle Risiken abgesichert, Versicherungsgesellschaft
- Wenig Toleranz für Lernen und Fehler machen = Perfektionsgesellschaft
- Wenig Konflikttoleranz = Keine Konfliktfähigkeit erlernbar
- Wenig Lebensraum für Entwicklung

3. Droge als "chemischer Freiraum"

- Droge verwendet als Ersatz für fehlenden Freiraum
- Droge als Schutz gegen Ueberfokusierung der Familie
- Droge als Abwehr gegen Stress
- Droge als Abenteuer und Herausforderung

4. Unsere Aufgabe zur Vorbeugung

- Keine Ueberbetreuung der Jugendlichen (Eltern)
- Keine Verwaltung der Jugend
- Mehr Freiräume für Lernverhalten
- Weniger rigide Erziehungssysteme
- Mehr Lebensraum
- Weniger Angst und Stress der Jugend abgeben

https://adhs.expert